

Gemüse- und Obstbau in Deutschland: Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken

Hildegard Garming, Walter Dirksmeyer, Sabine Ludwig-Ohm, Anja Kretschmann, Anika Muder, Ju-Kwang Yoon

Thünen-Institut für Betriebswirtschaft



Hintergrund: Aktuelle Herausforderungen

- **Sprunghafter Anstieg der Produktionskosten**
 - Arbeit, Energie, Inputs
- **Auswirkungen des Klimawandels zunehmend spürbar**
 - Wasserverfügbarkeit, Extremwetterereignisse
- **Märkte und Preisentwicklung**
 - Inflation führt zu verändertem Einkaufsverhalten
 - Wetterbedingte Ertragsschwankungen wirken sich auf Preisniveau aus (v. a. Obst)
- **Gesetzliche Rahmenbedingungen**
 - Düngung, Pflanzenschutz, Ziele Ökoanbau, Förderung

Ziele und Forschungsfragen

- 1. Wie ist die wirtschaftliche Situation der Betriebe und welche Einflussfaktoren haben dazu geführt?**
- 2. Welche Chancen und Risiken bestehen für den Obst- und Gemüsebau in den kommenden 10 Jahren?**
- 3. Ableitung von Handlungsempfehlungen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit für den Sektor und die Politik**

Methodische Vorgehensweise, Datengrundlage

- **Vielfältige eigene Vorarbeiten des Autorenteam**
- **Umfangreiche Literaturrecherche**
- **Spezifische Datenauswertungen (Destatis, AMI)**
- **Interviews mit Expert*innen aus Beratung, Forschung und Berufsstand**
- **Hintergrundanalysen von ZBG (Wettbewerbssituation), Julius-Kühn-Institut (Pflanzenschutz, Urbaner Gartenbau) und DGG (Universitäre Forschung und Lehre)**
- **Interner Workshop: SWOT-Analyse und Handlungsempfehlungen**

Gliederung der Ergebnisse

Rahmenbedingungen

Faktoren der Wettbewerbsfähigkeit

Selbstversorgungsgrad

Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken (SWOT-) Analyse

Handlungsempfehlungen

Rahmenbedingungen: Überblick

Klimawandel und Umweltschutz:

- Extremwetterereignisse ↑, Risiko ↑, Torfnutzung ↓, Humuserhalt und –aufbau !!

Wasserbedarf und –verfügbarkeit: „Wasser wird in Zukunft der wichtigste Standortfaktor für den Gemüsebau sein“

- Datenlage, Stand der Technik/Investitionsbedarf

Pflanzenschutz und Düngung:

- Forschungsbedarf, Anpassung an neue Regelungen, Dokumentationsaufwand

Technischer Fortschritt und neue Entwicklungen/Innovationen:

- Automatisierung, Digitalisierung, Vertical Farming, Regenerativer Anbau

Öffentlich finanzierte Forschung, Universitäre Ausbildung ↓ !!!

Beratung und Förderung

Untersuchte Aspekte der Wettbewerbsfähigkeit

Anbaustrukturen

- Anbauumfang, Anbauspektrum, geschützter Anbau, Strukturwandel

Ökologischer Anbau von Obst und Gemüse

- Anbau, Vermarktung, Nachfrage

Nachfrage und Absatz

- Pro-Kopf-Verbrauch, Absatzstrukturen, regionale Vermarktung

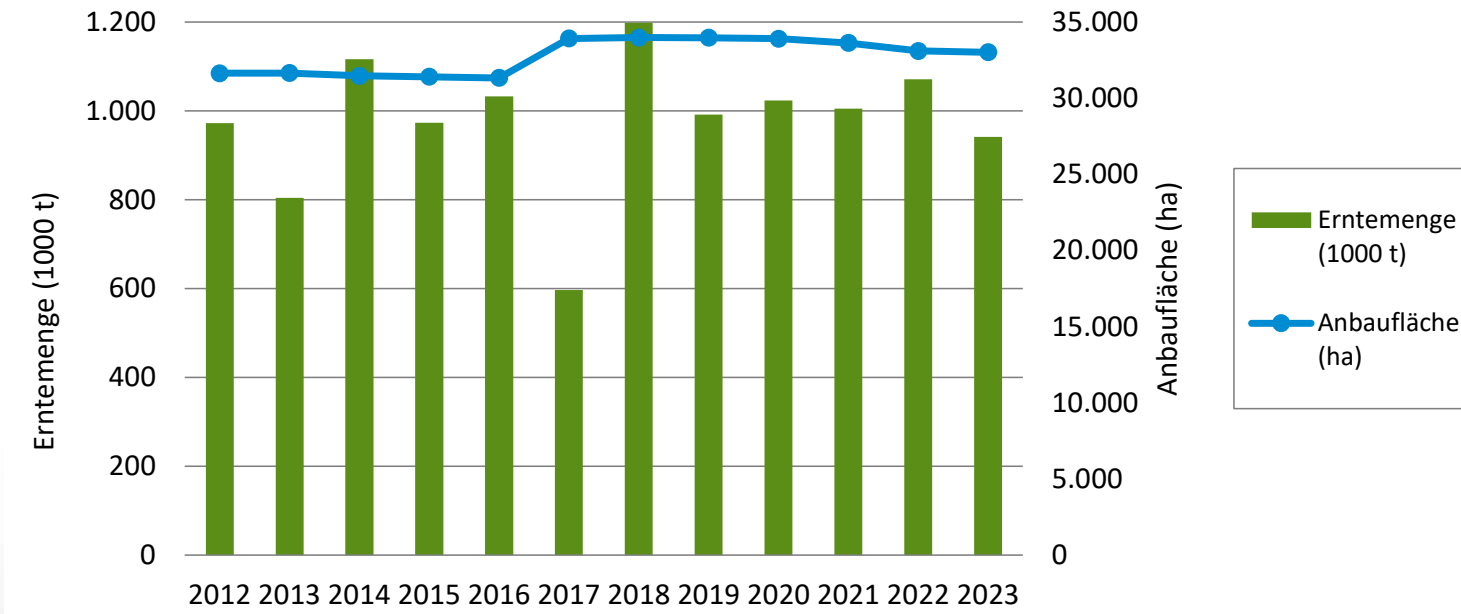
✓ Produktivität und Rentabilität

✓ Faktor Arbeit

- Lohnentwicklung, Arbeitskräfteverfügbarkeit/-mangel, Anpassungsstrategien

✓ Faktor Energie

Entwicklungen im Anbau von Obst - Apfel

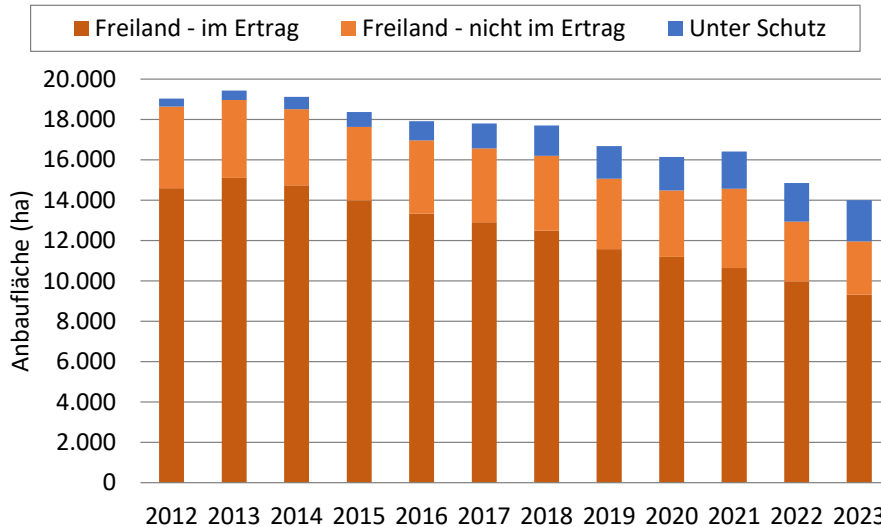


- Fläche etwa gleichbleibend
- Erntemengen wetterbedingt schwankend!

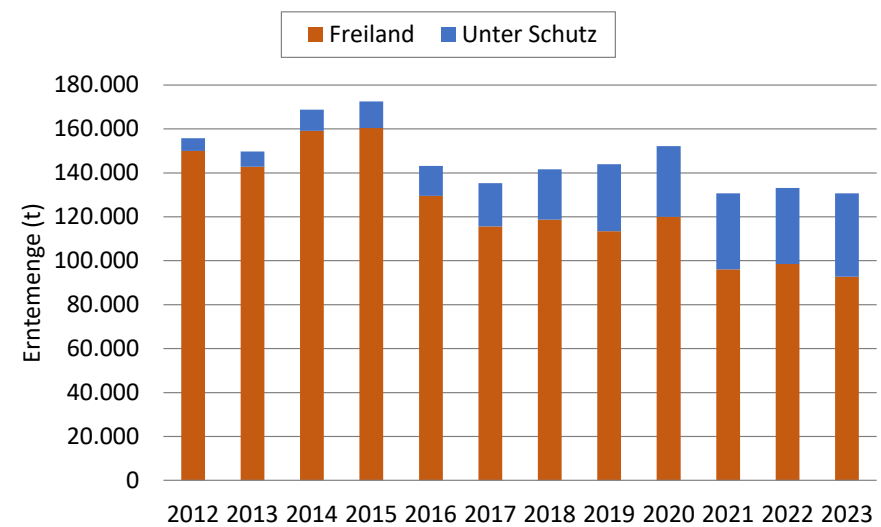
Quelle: eigene Darstellung nach Destatis, 2024

Entwicklungen im Anbau von Obst – Erdbeeren -

Anbaufläche



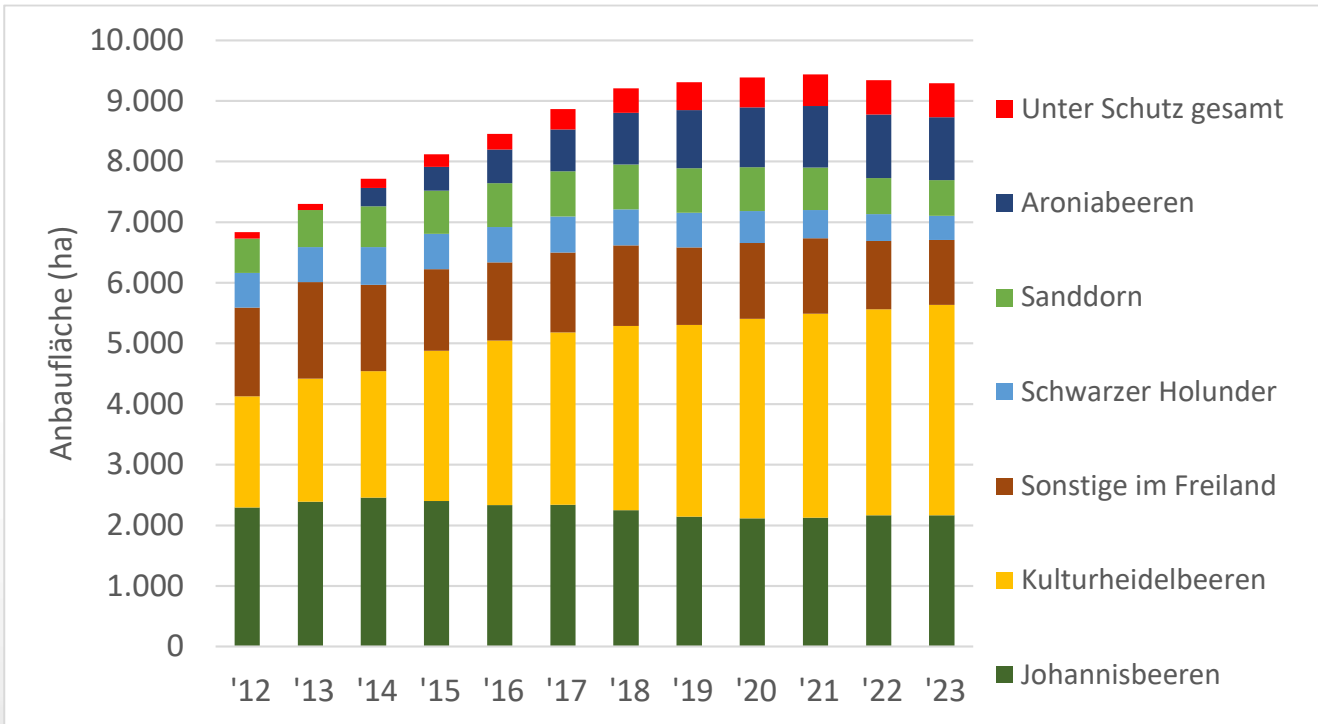
Erntemenge



- Abnahme Anbaufläche seit 2014, Erntemenge deutlich langsamer gesunken
- 30 % der Erntemenge in 2023 aus geschütztem Anbau

Quelle: eigene Darstellung nach Destatis, 2024

Entwicklungen im Anbau von Obst – Strauchbeeren -

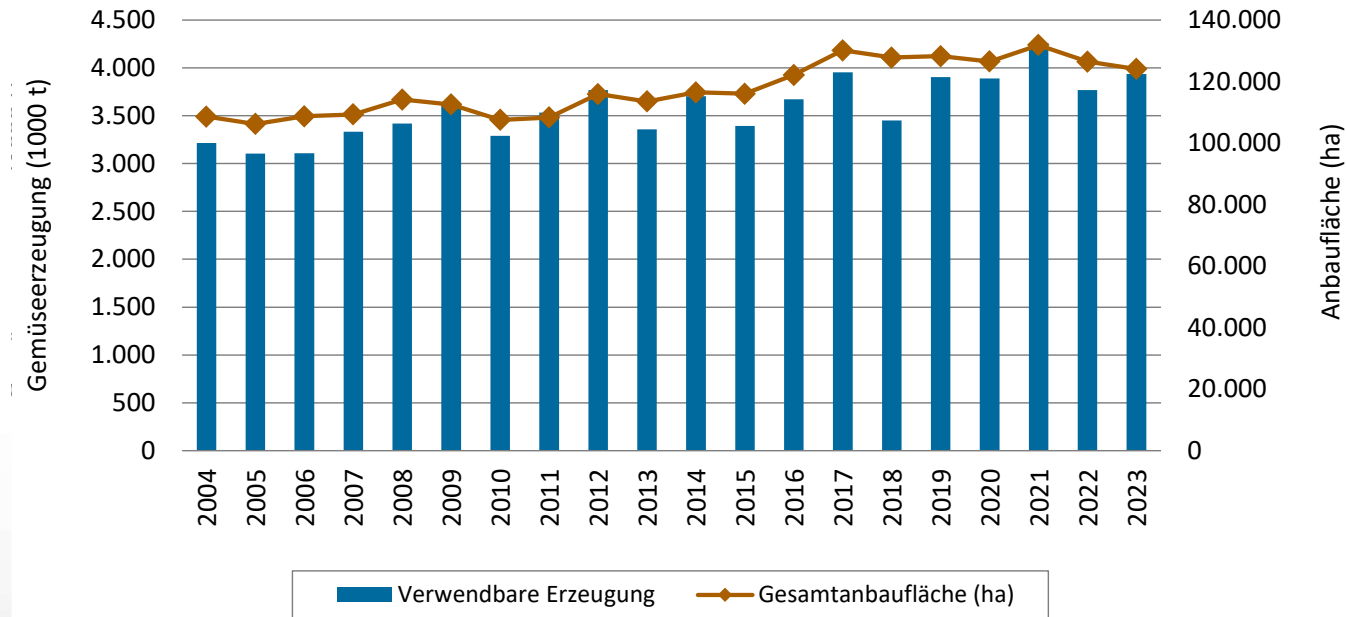


Quelle: eigene Darstellung nach Destatis, 2023

Zunahme bis 2021, vor allem Anstieg bei Heidelbeeren

Zunahme geschützter Anbau (Himbeeren)

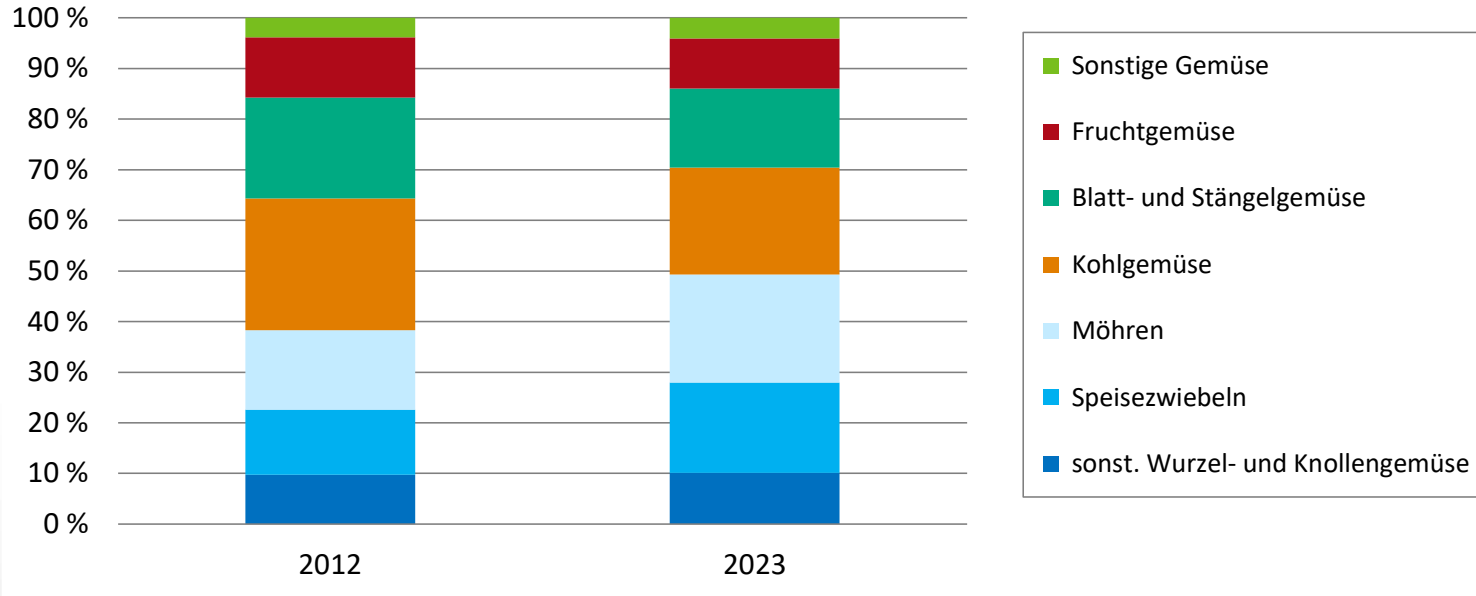
Entwicklung Gemüseerzeugung und -anbaufläche



Insgesamt positiver Trend, trotz leichtem Rückgang in Anbaufläche 2022, 2023

Menge schwankt stärker – Wettereinflüsse!

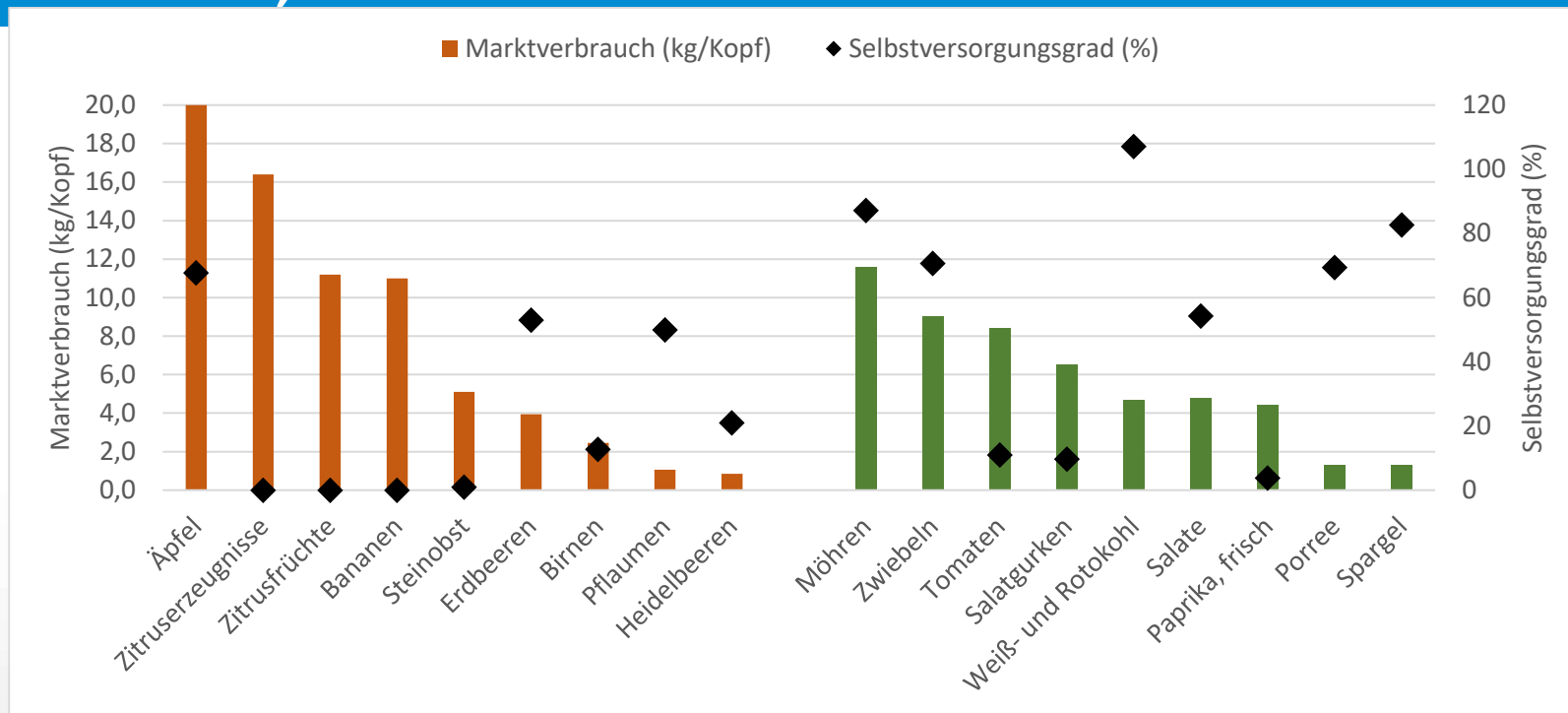
Anteile von Gemüsegruppen an der Gesamtgemüseerzeugung, 2012 und 2023



Anteil Wurzelgemüse hat sich deutlich erhöht! Besonders starker Zuwachs bei Möhren

Rückgang bei Blatt und Stängelgemüse sowie Kohlgemüse

Pro-Kopf-Verbrauch und Selbstversorgungsgrad von Obst- und Gemüsearten, 2022



Große Bandbreite bei Selbstversorgungsgrad, z. T. hohe Nachfrage bei Südfrüchten und Gemüse aus geschütztem Anbau

SWOT-Analyse:

Stärken

- *(Rentabilität Gemüse)*
- Effiziente Betriebsstrukturen
- Hoher Mechanisierungsgrad und **Arbeitsproduktivität**
- **Produktqualität** und -sicherung
- Sozialstandards für Arbeitskräfte
- Verfügbarkeit und Nutzung von Risikomanagementmaßnahmen (Frost- und Hagelschutz, geschützter Anbau)
- Hohe Flächenanteile **Ökoanbau**
- Aktive Praxisforschung
- **Nachhaltigkeit:** z. B. Torfreduktion
- Anpassung an Klimawandel

und

Schwächen

- **Rentabilität Obst**
 - Anstieg Produktionskosten, Lohnkosten
 - Niedrige Erzeugerpreise
- Fachkräfte- und Nachwuchsmangel
- Hohe **Abhängigkeit von internationalen Lieferketten:** Pflanzenschutz,
- Kaum Einsatz wassersparender Bewässerungstechnik
- Geringer **Organisationsgrad** für Vermarktung
- **Ökoanbau:** bisher weniger Tafelobst
- Starke **Spezialisierung** führt zu Problemen bei Pflanzenschutz

SWOT-Analyse:

Chancen

- Weiterentwicklung Technologien
 - Ressourcenschonung und Klimaschutz
 - Einsparung von Arbeits- und Energieaufwand
 - Digitalisierung und Datennutzung („Big Data“)
 - Innovationen in Verpackung und Lagerung
- Steigende Nachfrage
 - pflanzenbetonte Ernährung
 - Convenience Produkte, außer Haus Verzehr
 - Regional und Nachhaltig
 - Verarbeitungserzeugnisse aus regionaler Erzeugung
- Förderung
 - Erzeugerorganisationen
 - Investitionsförderung
 - Ökolandbau und -forschung
- Anpassung an Klimawandel
 - Neue Kulturen (wärmeliebende Arten)
 - Längere Vegetationsperiode

und

Risiken

- Steigende Kosten → Rentabilität?
- Kleinere Betriebe, Strukturwandel
 - Investitionsbedarf für Risikomanagement und Anpassung an Klimawandel und neue Technologien
 - Skaleneffekte bei Auflagen und Anforderungen an Dokumentation
- Klimawandel – Wasserbedarf, Spätfröste
- Absatzrisiken
 - Marktmacht und Abhängigkeit vom LEH (eigene Club-Sorten – ALDIamo, MagicStar)
 - Ökoanbau – Regenerativer Anbau -> Greenwashing
- Steigende gesellschaftl. Anforderungen
 - Pflanzenschutz, Kultursubstrate
- Abbau Forschungskapazitäten und Ausbildung an Unis und Hochschulen

Handlungsempfehlungen: Betrieb und Markt

- Liquiditätshilfe für Obstbau (rückzahlbar)
- Förderung: Umstellung Baumobsterzeugung auf resistente und marktgängige Sorten
- Arbeitskräfte: Informationskampagne, Mitarbeitendenmotivation und -zufriedenheit
- Umstellung auf regenerative Energieträger
- **Wetterrisiken:** Schutz der Ernte mit technischen Lösungen zur Sicherstellung der Marktversorgung – investive Förderung nicht nur für EO-Mitglieder
- **Stärkung und Bündelung der Vermarktungsorganisationen**
- **Stärkung regionaler Absatz:** Weiterentwicklung der Konzepte und **Herkunftsbezeichnung bei Verarbeitungsprodukten**

Handlungsempfehlungen: Klimawandel und Umwelt

- Informationskampagne des Sektors zu Nachhaltigkeit und Ökosystemleistungen, regionaler Erzeugung sowie hohen Standards bei Düngung, Pflanzenschutz und Arbeit
- Überprüfung und Harmonisierung der Dokumentationsvorschriften für Betriebe, sinnvolle digitale Erfassungssysteme („**eins für alles**“)
- Entwicklung neuer Substratausgangsstoffe aus Reststoffen
- **Verbesserung der Datengrundlage zum Ressourcenverbrauch, z. B. Bewässerung, Substrate, Folien, Torf**

Handlungsempfehlungen: Produktionssysteme

- Stärkung der **BLAG Lückenindikationen**
- Aktualisierung **Aktionsplan Pflanzenschutz** im Obst- und Gemüsebau
- Etablierung **Förderprogramm Wassereffizienz**: Wasserspeicher-kapazitäten, wassersparende Bewässerungstechnologien
- Verlässlicher Zugang zu **Beregnungswasser**, klare Rahmenbedingungen für **Brauchwassernutzung**

Handlungsempfehlungen: Technologie, Digitalisierung und Forschung

- **Bund-Länder-Kooperation zur Sicherung von Universitätsstandorten für Gartenbauwissenschaft**
- **Finanzierung von Forschung und Entwicklung – langfristig und Projektförderung**
 - Klimawandel – Folgen und Anpassung
 - Nachhaltige Anbausysteme (u. a. auch emissionsfreie Produktionssysteme, Vertical Farming)
 - Alternative Pflanzenschutzkonzepte und -maßnahmen
 - Intensivierung und Ertragssteigerung im ökologischen Anbau von Obst
 - Digitalisierung von Produktions- und Managementsystemen
- **Stabile 5 G-Netzabdeckung**
- **Konzepte und Strategien zur Cybersicherheit**
- ...

Nicht-Handlungsempfehlungen

- **Angebotsseitige Maßnahmen, die auf die deutliche Steigerung der Produktion von Obst und Gemüse abzielen, können zu Überangeboten, Rentabilitätsproblemen und Ressourcenverschwendung führen:**
 - Interventionen zur angebotsseitigen Ausweitung des Selbstversorgungsgrades
 - Spezifische Umstellungshilfen für tierhaltende Betriebe zum Einstieg in den Obst- und Gemüsebau
 - Ausweitung des ökologischen Anbaus **ohne Sicherung der Vermarktung und Nachfrage**
- **Förderung des Umstiegs auf regenerativen Anbau**
 - fehlende Definition, Gefahr des Greenwashing
 - Konkurrenz zum Ökoanbau

Kommentare, Fragen, Vorschläge

Herzlich willkommen!

